



© Roland Halbe / ARTUR IMAGES

## Neue Synagoge Dresden

Am Hasenberg 1  
01067 Dresden, Deutschland

ARCHITEKTUR

**Wandel Hoefer Lorch + Hirsch**

BAUHERRSCHAFT

**Förderverein Bau d. Synagoge  
Dresden e.V.**

TRAGWERKSPLANUNG

**Schweitzer GmbH**

FERTIGSTELLUNG

**2001**

SAMMLUNG

**Neue Zürcher Zeitung**

PUBLIKATIONSdatum

**14. November 2001**



### Steinerne Kuben an der Elbe

Ein Meisterwerk der Synagogenarchitektur in Dresden

Exakt 63 Jahre nach der Zerstörung der Semper-Synagoge in der «Reichskristallnacht» konnte in Dresden die neue Synagoge von Wandel Hoefer Lorch + Hirsch eingeweiht werden. Der aus zwei Steinkuben bestehende Neubau, der das Elbpanorama der Stadt abschliesst, darf als ein Meisterwerk der Sakralarchitektur bezeichnet werden.

von Roman Hollenstein

Hinweis: Leider können Sie den vollständigen Artikel nicht in nextroom lesen. Sie haben jedoch die Möglichkeit, diesen im „Archiv“ abzurufen. Den Artikel können Sie unter folgender URL lesen: <https://www.nzz.ch/article7S63Y-1.497545>



© Roland Halbe / ARTUR IMAGES



© Roland Halbe / ARTUR IMAGES



© Werner Huthmacher / ARTUR IMAGES

## Neue Synagoge Dresden

### DATENBLATT

Architektur: Wandel Hoefer Lorch + Hirsch (Hubertus Wandel, Andreas Hoefer, Wolfgang Lorch, Nikolaus Hirsch)

Bauherrschaft: Förderverein Bau d. Synagoge Dresden e.V

Tragwerksplanung: Schweitzer GmbH

Fotografie: Werner Huthmacher / ARTUR IMAGES, Roland Halbe / ARTUR IMAGES

Projektleitung: Fischer Projektmanagement, Leipzig

Lichtplanung: Wilms GmbH, Wiesentheid

Funktion: Sakralbauten

Planung: 1998

Ausführung: 2000 - 2001

### PUBLIKATIONEN

Neue Deutsche Architektur Eine Reflexive Moderne, Hrsg. Ullrich Schwarz, Hatje Cantz Verlag, Ostfildern-Ruit 2003.